

Formel-Pro Finishspachtel

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 - einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 1

Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- * 1.1 **Produktidentifikator**
Formel-Pro Finishspachtel 20 kg, Artikelnummer: 1560092
- * 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Gewerbliche Nutzung, Verwendung durch Verbraucher.
- Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, bekannt.
- * 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant:
BayWa AG
Arabellastr. 4
81925 München
Telefon: + 49 89 9222 0
E-Mail (sachkundige Person): formel-pro@baywa.de
- Auskunftgebender Bereich
www.formel-pro.de
formel-pro@baywa.de
Telefon: +49 851/75634427
- 1.4 **Notrufnummer**
Giftnotruf München (DE;EN) +49 (0) 89 19240

ABSCHNITT 2

Mögliche Gefahren

- * 2.1 **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**
Nicht eingestuft.
- Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt**
Keine weiteren Informationen verfügbar.
- * 2.2 **Kennzeichnungselemente**
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Keine Kennzeichnung erforderlich.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
Keine weiteren Informationen verfügbar.

Formel-Pro Finishspachtel

ABSCHNITT 3

Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 **Stoffe**
Nicht anwendbar.

*3.2 **Gemische**

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) |
|----------------------|---|---------|--|
| CARBONATE DE CALCIUM | (CAS-Nr) 471-34-1 (EG-Nr.) 215-279-6 | 20 – 70 | Nicht eingestuft. |

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Stoffe, die auf der sogenannten „Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation“ der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produktes. Es ist daher nicht zu erwarten, dass jene Stoffe in Mengen von $\geq 0,1$ % im Produkt enthalten sind.

ABSCHNITT 4

Erste Hilfe Maßnahmen

4.1 **Beschreibung des Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

Einatmen von Frischluft gewährleisten.

Nach Hautkontakt

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

*4.2 **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Allgemeine Wirkungen

Es liegen keine Angaben vor.

Nach Einatmen

Es liegen keine Angaben vor.

Nach Hautkontakt

Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Nach Augenkontakt

Es liegen keine Angaben vor.

Formel-Pro Finishspachtel

Nach Verschlucken

Es liegen keine Angaben vor.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Abschnitt „Erste Hilfe“ des Sicherheitsdatenblatts zu diesem Stoff.

ABSCHNITT 5**Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Alle Löschmittel sind geeignet.

Ungeeignete Löschmittel

Unseres Wissens keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**Brandgefahr**

Nicht entzündlich.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall

Kohlendioxid. Kohlenmonoxid.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Löschanweisungen**

Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen.

Schutz bei der Brandbekämpfung

Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden.

ABSCHNITT 6**Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung*****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Maßnahmen**

Angemessene Lüftung sicherstellen.

Nicht für Notfälle geschultes Personal**Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

Einsatzkräfte**Schutzausrüstung**

Persönliche Schutzkleidung verwenden (8).

Formel-Pro Finishspachtel

- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**
Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
- Reinigungsverfahren**
Auf festem Boden in geeignete Behälter kehren oder schaufeln.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**
Siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Rubrik 13.

ABSCHNITT 7

Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Staubbildung vermeiden.
- Hygienemaßnahmen**
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.
- *7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- Lagerbedingungen**
An einem trockenen, geschützten Ort lagern, um jede Einwirkung von Feuchtigkeit zu vermeiden.
- Lagerklasse (TRGS 510)**
LGK13 – Nicht brennbare Feststoffe
- 7.3 **Spezifische Endanwendung**
Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8

Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
Keine weiteren Informationen verfügbar.
- *8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**
Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.
- Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden wie sie in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 402 und BS EN 14042 "Arbeitsplatzbereiche, Anleitung für die Umsetzung und Anwendung von Verfahren zur Beurteilung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Arbeitsstoffen." beschrieben sind.

Formel-Pro Finishspachtel

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes muss ein geeigneter Atemschutz getragen werden:

z. B. an Vollmaske/Halbmaske/filtrierende Halbmaske

Gasfilter A1 (braun) bis 1000 mL/m³ (ppm)

Gasfilter A2 (braun) bis 5000 mL/m³ (ppm)

Gasfilter A3 (braun) bis 10000 mL/m³ (ppm)

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten sowie Tragezeitbegrenzung gemäß DGUV Regel 112-190 beachten.

Handschutz

Lösemittel- und laugenbeständige Schutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen.

Bei Vollkontakt:

Handschuhmaterial: Butylkautschuk

Schichtstärke (mm): 0,7

Durchdringungszeit (min.): >480

Bei Spritzkontakt:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke (mm): 0,4

Durchdringungszeit (min.): >120

Anmerkung:

Nitrilbeschichtete Baumwollhandschuhe (z. B. EN 388, 374).

Augenschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitte 6 und 7.

Sonstige Angaben

Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9

Physikalische und chemische Eigenschaften

*9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-----------------|-------------|
| Aggregatzustand | Feststoff |
| Aussehen | Pulver |
| Farbe | Weiß |
| Geruch | unbedeutend |
| pH-Wert | 7 |

Formel-Pro Finishspachtel

| | |
|-----------------------------------|------------------------|
| Verdunstungsgrad (Butylacetat=1) | Keine Daten verfügbar. |
| Schmelzpunkt | Keine Daten verfügbar. |
| Gefrierpunkt | Keine Daten verfügbar. |
| Siedepunkt | Keine Daten verfügbar. |
| Flammpunkt | Keine Daten verfügbar. |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten verfügbar. |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten verfügbar. |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig) | Keine Daten verfügbar. |
| Dampfdruck | Keine Daten verfügbar. |
| Relative Dampfdichte bei 20°C | Keine Daten verfügbar. |
| Dichte und/oder relative Dichte | 0,8 |
| Löslichkeit | Keine Daten verfügbar. |
| Log Pow | Keine Daten verfügbar. |
| Dynamische Viskosität | Keine Daten verfügbar. |
| Kinematische Viskosität | Keine Daten verfügbar. |
| Explosive Eigenschaften | Keine Daten verfügbar. |
| Brandfördernde Eigenschaften | Keine Daten verfügbar. |
| Explosionsgrenzen | Keine Daten verfügbar. |
| Partikeleigenschaften | Keine Daten verfügbar. |

9.2 Sonstige Angaben

| | |
|------------|--------|
| VOC-Gehalt | <1 g/l |
|------------|--------|

ABSCHNITT 10

Stabilität und Reaktivität

- 10.1 **Reaktivität**
Keine – bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- 10.2 **Chemische Stabilität**
Keine weiteren Informationen verfügbar.
- 10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine bei bestimmungsgemäßigem Umgang.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**
Feuchtigkeit
- 10.5 **Unverträgliche Materialien**
Keine weiteren Informationen verfügbar.

Formel-Pro Finishspachtel

10.6

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Bedingungen bei Verwendung und Lagerung werden gefährliche Zersetzungsprodukte nicht erzeugt.

ABSCHNITT 11**Toxikologische Angaben**

*11.1

Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Akute Toxizität**

Nicht eingestuft (keine Daten verfügbar).

CARBONATE DE CALCIUM (471-34-1)

LD50 oral Ratte

>5000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt kann zu Hautreizung führen.

pH-Wert: 7

Schwere Augenschädigung/-reizung

Kann schwache Augenreizung hervorrufen.

pH-Wert: 7

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Entstehender Produktstaub kann bei übermäßiger inhalativer Exposition Atemwegsreizung verursachen.

Keimzellmutagenität

Nicht eingestuft (Es liegen keine Angaben vor).

Karzinogenität

Nicht eingestuft (Es liegen keine Angaben vor).

Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft (Keine Daten verfügbar).

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht eingestuft (Keine Daten verfügbar).

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft (Keine Daten verfügbar).

Aspirationsgefahr

Nicht eingestuft (Keine Daten verfügbar).

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome

Keine Daten verfügbar.

*11.2

Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden.

Formel-Pro Finishspachtel

ABSCHNITT 12

Umweltbezogene Angaben

- 12.1 **Toxizität**
- Ökologie – Allgemein**
Es liegen keine Angaben vor.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**
Es liegen keine Angaben vor.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial**
Es liegen keine Angaben vor.
- 12.4 **Mobilität im Boden**
- Ökologie – Boden**
Es liegen keine Angaben vor.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
Keine weiteren Informationen verfügbar.
- * 12.6 **Endokrinschädliche Eigenschaften**
Keine Daten vorhanden.
- * 12.7 **Andere schädliche Wirkungen**
Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 13

Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung**
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Empfehlungen für Entsorgung ins Abwasser**
Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
- Empfehlungen für die Abfallentsorgung**
Auf sichere Weise gemäß den lokalen/nationalen Vorschriften entsorgen.
- EAK-Code**
08 02 01 – Abfälle von Beschichtungspulver.

ABSCHNITT 14

Angaben zum Transport

- Entsprechend den Anforderungen von ADR/RID/IMDG/IATA/ADN
- * 14.1 **UN-Nummer oder ID-Nummer**
Nicht anwendbar.
- * 14.2 **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
Nicht anwendbar.

Formel-Pro Finishspachtel

*** 14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht anwendbar.

*** 14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht anwendbar.

*** 14.5 Umweltgefahren**

ADR, IATA, ADN, RID Umweltgefährlich : Nein

IMDG Umweltgefährlich : Nein
 Meeresschadstoff : Nein

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

*** 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Landtransport

Keine Daten verfügbar.

Seeschifftransport

Keine Daten verfügbar.

Lufttransport

Keine Daten verfügbar.

Binnenschifftransport

Keine Daten verfügbar.

Bahntransport

Keine Daten verfügbar.

*** 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15

Rechtsvorschriften

*** 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt.

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

VOC-Gehalt <1 g/l

Nationale Vorschriften
Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang

Formel-Pro Finishspachtel

Wassergefährdungsklasse

(WGK) 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)

Störfall-Verordnung – 12. BImSchV

Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung).

15.2

Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16
Sonstige Angaben
Literaturangaben und Datenquellen
Vorschriften

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2020/878.

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2017/776.

Internet

<http://echa.europa.eu/en/candidate-list-table>

<http://www.baua.de>

<http://publikationen.dguv.de>

<http://dguv.de/ifa/stoffdatenbank>

<http://www.gischem.de>

Legende

Acute Tox. 1 Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 1
(Inhalation)

Acute Tox. 2 Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2
(Dermal)

Acute Tox. 2 Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2
(Inhalation)

Acute Tox. 3 Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
(Oral)

Acute Tox. 4 Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
(Oral)

Aquatic Acute 1 Akut gewässergefährdend, Kategorie 1

Aquatic Chronic 1 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
1

Aquatic Chronic 2 Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
2

Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1

Eye Irrit. 2 Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2

Skin Corr. 1C Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1C

Formel-Pro Finishspachtel

| | |
|---------------|--|
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |
| Skin Sens. 1A | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A |
| ACGIH | A merican C onference of G overnmental I ndustrial H ygienists |
| ADN | Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR | Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| AGW | A rbeitsplatz g renzwert |
| AICS | Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen |
| ASTM | Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung |
| ATE | Schätzwert der akuten Toxizität |
| AVV | Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (A bfallverzeichnis- V erordnung- AVV) |
| bw | Körpergewicht |
| BCF | Bio-concentration factor |
| BKF | Biokonzentrationsfaktor |
| BLV | Biologischer Grenzwert |
| BOD | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) |
| CAS | C hemical A bstracts S ervice Internationaler Bezeichnungsstandard für chemische Stoffe |
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer |
| Carc. 2 | Karzinogenität, Kategorie 2 |
| COD | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) |
| CLP (EU-GHS) | Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008 C lassification, I abelling and p ackaging (Globally Harmonised System in Europa) |
| CMR | Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff |
| DFG | D eutsche F orschungsbund G emeinschaft |
| DIN | D eutsches I nstitut für N ormung e.V. |
| DMEL | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung |
| DNEL | D erived N o- E ffect L evel Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung Effective concentration at 10 % mortality rate |

Formel-Pro Finishspachtel

| | |
|--------------|--|
| DSL | Liste heimischer Substanzen (Kanada). |
| EC10 | Effektive Konzentration bei einer Sterblichkeitsrate von 10 % Half maximal effective concentration |
| EC50 | Mittlere effektive Konzentration |
| ECHA | Europäische Chemikalienbehörde. |
| EC-Number | Nummer der Europäischen Gemeinschaft |
| ECx | Konzentration verbunden mit x % Reaktion |
| ED | Endokrinschädliche Eigenschaften |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer |
| EINECS | European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances |
| ELINCS | European List of Notified Chemical Substances |
| EL50 | Effect loading, 50 % |
| ELx | Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion |
| EmS | Notfallplan |
| EN | Europäische Norm |
| ENCS | Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan) |
| ErC50 | EC50 in terms of reduction of growth rate |
| ErCx | Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Flam. Liq. 3 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 |
| GHS | Globally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals Global harmonisiertes System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien |
| GLP | Gute Laborpraxis |
| IARC | Internationale Krebsforschungsagentur |
| IATA | International Air Transport Association Internationale Lufttransportorganisation, Verband für den internationalen Lufttransport |
| IATA-DGR | International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations Gefahrgut-Transportvorschriften für die Luftfracht, herausgegeben von der IATA. Internationale Luftverkehrs-Vereinigung International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations Internationalen Verband der Luftverkehrsgesellschaften-Vorschriften für gefährliche Güter |
| IBC-Code | International Code for the Construction and Equipment of Ships Carrying Dangerous Goods in Bulk Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Seeschiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut. |

Formel-Pro Finishspachtel

Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut

| | |
|-----------|---|
| ICAO | <p>International Civil Aviation Organization Internationale Zivilluftfahrt-Organisation, Herausgeber der ICAO-T.I. International Civil Aviation Organisation - Technical instructions for the safe transport of dangerous goods by air Internationale Zivilluftfahrt-Organisation-Technische Anweisungen für den sicheren Transport von gefährlichen Gütern in der Luft</p> |
| IC50 | Halbmaximale Hemmstoffkonzentration |
| IECSC | Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen |
| IFA | I nstitut für A rbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung |
| IMDG | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport |
| IMDG-Code | I nternational agreement on the M aritime transport of D angerous G ood-Code Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen |
| IMO | International Maritime Organization Internationale Seeschiffahrtsorganisation |
| ISHL | Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan) |
| ISO | Internationale Organisation für Normung |
| KECI | Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien |
| LC10 | L ethal concentration at 10 % mortality rate Tödliche Konzentration bei einer Sterblichkeitsrate von 10 % |
| LC50 | Statistisch errechnete Konzentration einer Substanz, die voraussichtlich bei 50 % der exponierten Tiere innerhalb des Untersuchungszeitraums danach zum Tode führt. |
| LD10 | L ethal dose at 10 % mortality rate Letale Dosis bei einer Sterblichkeitsrate von 10 % |
| LD50 | M edian l ethal d ose Statistisch errechnete Einzeldosis einer Substanz, die voraussichtlich bei 50 % der exponierten Tiere innerhalb des Untersuchungszeitraums danach zum Tode führt. |
| LL50 | Lethal loading, 50 % |
| LOAEL | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung |
| MARPOL | Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe m arine p ollution (International Convention for the Prevention of Pollution from Ships) |
| MEASE | M etals e stimation and a ssessment of s ubstance e xposure |
| MFAG | Medical First Aid Guide |
| NaCl | N atriumchlorid |
| N.A.G. | n.a.g.-Eintragung, n icht a nderweitig g enannte Eintragung |

Formel-Pro Finishspachtel

| | |
|---------------|---|
| NOEC | No observed effect concentration Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung |
| NO(A)EC | Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist |
| NO(A)EL | Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist |
| NOELR | Keine erkennbare Effektladung |
| NZIoC | Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis |
| OECD | Organisation for Economic Cooperation and Development Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| OEL | Arbeitsplatzgrenzwert |
| OPPTS | Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP) |
| OSHA | Occupational Safety & Health Administration |
| PBT | Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen Persistent, bioaccumulative and toxic |
| PICCS | Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen |
| PNEC | Predicted No Effect Concentration Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| (Q)SAR | (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung |
| REACH | Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Regulation (EC) No.1907/2006) Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien |
| Resp. Sens. 1 | Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1 |
| RID | Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr. |
| SADT | Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur |
| STP | Sludge Treatment Process Kläranlage |
| SDB | Sicherheitsdatenblatt |
| SVHC | Besonders besorgniserregender Stoff |
| TCSI | Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen |
| ThSB | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB) |
| TLM | Median Toleranzgrenze |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| TSCA | Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten) |
| UN | Vereinte Nationen |
| U.S.EPA | United States Environmental Protection Agency |

Formel-Pro Finishspachtel

| | |
|-------------------|--|
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| VCI | V erband der c hemischen I ndustrie e.V. |
| VOC | v olatile o rganic c ompound Flüchtige organische Substanzen |
| vPvB | v ery p ersistent, v ery b ioaccumulative Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| VwVwS | V erwaltungsvorschrift w assergefährdende S toffe |
| WGK | Wassergefährdungsklasse |
| GefStoffV | G efahr s toff v erordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany) |
| Acute Tox. 2 | Akute Toxizität – Kategorie 2 |
| Acute Tox. 3 | Akute Toxizität – Kategorie 3 |
| Acute Tox. 4 | Akute Toxizität – Kategorie 4 |
| Aquatic Chronic 3 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 |
| Asp. Tox. 1 | Aspirationsgefahr, Kategorie 1 |
| Repr. 1B | Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B |
| Resp. Sens. 1 | Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1 |
| Skin Corr. 1B | Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B |
| Skin Sens. 1B | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B |
| STOT RE 1 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1 |
| STOT SE 2 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 2 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3 |

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*Daten gegenüber der Vorversion geändert.

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie dar. Wegen der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art.